



**Zittau  
Bogatynia  
Hrádek nad Nisou**

# **Städteverbund Kleines Dreieck**

## **2. Gemeinsamer Entwicklungsplan 2012**

**- Teilfortschreibung Maßnahmeplan 2015 -**

Stand Juni 2015

## Impressum

<b>PROJEKTGRUPPE „II. Gemeinsamer Entwicklungsplan“</b>		
<b>Stadt Bogatynia</b>	<b>Stadt Hrádek nad Nisou</b>	<b>Stadt Zittau</b>
Datzynskiego 1 59 920 Bogatynia	Horní náměstí 73 463 34 Hrádek nad Nisou	Markt 1 02754 Zittau

Auftraggeber:	Städteverbund Kleines Dreieck
Auftragnehmer:	Projektgruppe „Gemeinsamer Entwicklungsplan“ unter Leitung von: Zittau: G. Heymann Hrádek nad Nisou: Th.Mgr. H. Zimmermannová Bogatynia: I. Czajkowska

## **Inhaltsverzeichnis**

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Einleitung	4
Maßnahmenplan	5

## **Einleitung**

Die Städte Bogatynia - Hrádek - Zittau liegen im Herzen der Euroregion Neiße. Im Jahre 2001 haben diese drei Städte im Dreiländereck von Polen, Tschechien und Deutschland den gemeinsamen „Städteverbund Kleines Dreieck Bogatynia – Hrádek nad Nisou – Zittau“ gebildet.

In den Jahren 2010 - 2012 wurde im Rahmen der Projektrealisierung "Gemeinsame Geschäftsstelle des Städteverbundes Kleines Dreieck" der "2. Gemeinsame Entwicklungsplan des Städteverbundes Kleines Dreieck" erarbeitet.

Im vierten Teil des Entwicklungsplanes wurden in Form einer Tabelle Maßnahmen und deren Erfolgsindikatoren festgehalten, sowie Zeiträume, Finanzierungsquellen und Verantwortlichkeiten definiert. Diese Tabelle stellt für den Städteverbund ein Monitoring-Werkzeug dar.

Der Maßnahmeplan wurde im Juni 2015 unter Mitwirkung aller Projektgruppen fortgeschrieben und von der Lenkungsgruppe als Handlungsgrundlage für die nächsten Jahre verabschiedet.

## Maßnahmenplan

Nr.	Maßnahme	Verantwortlichkeit	Finanzierungsquelle	Kostenschätzung	Realisierungszeitraum	Indikator
<b>1. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Zivile Infrastruktur</b>						
<b>1.1 Der Städteverbund „Kleines Dreieck“ ist ein erfolgreiches Modell der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Die Organisation ist auf eine zukunftsfähige Weiterführung auszurichten.</b>						
1.1.1	Sicherstellung der personellen und materiellen Ausstattung der Geschäftsstellen	Lenkungsgruppe	Haushalt der Gemeinden Ziel3		fortlaufend	
1.1.2.	Aktualisierung der Inhalte der Arbeitsgruppen (siehe 3.1.1)	Projektleiter Sekretariat des Städteverbundes	Haushalt des Städteverbundes	Jew. Finanzplan des Städteverbundes	jährlich	Jährlicher Bericht und Planung Folgejahr zum Gemeinsamen Rat
<b>1.2 Grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Zivile Infrastruktur</b>						
1.2.1	Aktualität der Internetseite	Sekretariat des Städteverbundes Projektgruppe Präsentation & Information	Haushalt des Städteverbundes	Jew. Finanzplan des Städteverbundes	1x p.a.	Letzter Aktualisierungsstand der Internetseite nicht älter als 1 Jahr
1.2.2	Fortführung der vielfältigen Gesellschafts-, Kultur- und Sportveranstaltungen	Projektgruppe Kultur & Sport	Haushalt des Städteverbundes Haushalt der Gemeinden KPF	Jew. Finanzplan des Städteverbundes	jährlich	Zahl der Veranstaltungen
1.2.3	Bewerbung des gemeinsamen Wirtschaftsraumes	Projektgruppe Investition & Wirtschaft	Ziel3 KPF		nach Bedarf	Internetinhalte zum Thema Wirtschaft Gemeinsames Printmaterial
1.2.4	Öffentlichkeitsarbeit Schlüsselprojekte vermarkten (Vorträge, Wettbewerbe)	Projektleiter Sekretariat des Städteverbundes	Ziel3 KPF (Bestandteil der Projekte)	projektbezogen	Nach Bedarf	Anzahl Pressemitteilungen

1.2.5 neu	Beteiligung der Kinder und Jugendlichen an Politik	Projektgruppe Internationales Kinder- und Jugendparlament	Haushalt des Städteverbundes Ziel3 KPF		fortlaufend	Gem. Arbeitsplan der Projektgruppe
<b>1.3 Jedes Kind hat die Möglichkeit mehrsprachig aufzuwachsen (deutsch, polnisch, tschechisch)</b>						
1.3.1	Errichtung eines Trinationalen Kindergartens im Städteverbund	Stadt Zittau	EU-Förderung Städtebauförderung Sachsen	ca. 1,8-2,3 Mio. Euro	Bis 2020	Existenz der Kindertageneinrichtung für mind. 80 Kinder
1.3.2	Interesse für Mehrsprachigkeit in weiteren Kitas und Schulen wecken	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen	KPF Alternative Förderquellen	projektbezogen	fortlaufend	Jahresbericht der Projektgruppe über geplante und umgesetzte Projekte
1.3.3	Zusammenarbeit der schulischen Einrichtungen im Städteverbund unterstützen	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen	KPF Alternative Förderquellen	projektbezogen	fortlaufend	Jahresbericht der Projektgruppe über geplante und umgesetzte Projekte
1.3.4	Angebot an gemeinsamen Freizeitaktivitäten schaffen bzw. unterstützen	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen	KPF Alternative Förderquellen	projektbezogen	fortlaufend	Jahresbericht der Projektgruppe über geplante und umgesetzte Projekte
1.3.5	Vielfältige Arbeit mit Kinder und Jugendlichen weiterführen	Projektgruppe Internationales Kinder- und Jugendparlament	Haushalt des Städteverbundes Ziel3 KPF		fortlaufend	Gem. Arbeitsplan der Projektgruppe
1.3.6	Kooperation mit übergeordneten Bildungsnetzwerken	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen				Anzahl der Kooperationstreffen
<b>2. Regionale Sicherheit und Krisenmanagement der Staaten</b>						
<b>2.1 Prävention</b>						
2.1.1	Gemeinsames politisches Vorgehen des Städteverbundes zur Schärfung des Problembewusstseins auf jeweils nationaler Ebene	Lenkungsgruppe Projektgruppe Sicherheit in der Dreiländerregion			fortlaufend	Gemeinsame Dokumente (Vertrag, Erklärung) Pressemitteilungen

2.1.2	Gegenseitige Information über nationale Katastrophenfallpläne und Ansprechpartner	Projektgruppe Sicherheit in der Dreiländerregion Krisenstab der 3 Städte	Haushalt des Städteverbundes	Jew. Finanzplan des Städteverbundes	jährlich	Aktuelle Kontaktliste und Katastrophenfallpläne
2.1.3	Gewinnung/Aktivierung von freiwilligen Helfern für Katastrophenfälle	Projektgruppe Sicherheit in der Dreiländerregion Projektgruppe Vereine und Verbände Krisenstab der 3 Städte	KPF Haushalt der Gemeinden		fortlaufend	Gelegentliche Veranstaltungen / Arbeitstreffen der Verwaltungen
<b>2.2 Entwicklung eines gemeinsamen und grenzüberschreitenden Warn- und Informationssystems für eine rechtzeitige Warnung bei Naturkatastrophen</b>						
2.2.1	erledigt					
<b>2.3 Grenzüberschreitender Einsatz von Rettungskräften und -equipment</b>						
2.3.1	Ausbau der guten Zusammenarbeit der Feuerwehren und der weiteren Sicherheitsorgane	Projektgruppe Sicherheit in der Dreiländerregion	Haushalt des Städteverbundes KPF	Jew. Finanzplan des Städteverbundes projektbezogen	fortlaufend	Anzahl der gemeinsamen Treffen, Übungen und Einsätze
<b>2.4 Gemeinsamer Hochwasserschutz</b>						
2.4.1	erledigt					
2.4.2	Präventive Berücksichtigung von Hochwasseraspekten bei kommunalen Baumaßnahmen	Stadtverwaltungen	Haushalt der Gemeinden	projektbezogen	fortlaufend	i.R. Baugenehmigungsverfahren
2.4.3	Einsatz des Städteverbundes für Belange des Hochwasserschutzes in der Dreiländerregion auf übergeordneter nationaler Ebene	Lenkungsgruppe Projektgruppe Sicherheit in der Dreiländerregion			fortlaufend	Gemeinsame Dokumente (Vertrag, Erklärung) Pressemitteilungen
<b>3. Tourismus und gesellschaftliches Leben</b>						
<b>3.1 Der Städteverbund sorgt als kommunaler Zusammenschluss für die weitere Verbesserung der touristischen Infrastruktur. Dabei wird wo möglich und sinnvoll auf die Barrierefreiheit geachtet</b>						

3.1.1	Entwicklung und Erhalt touristischer Infrastruktur in der Dreiländerregion	Projektgruppe Verkehr Stadtverwaltungen	Regionale Förderprogramme KPF Haushalt der Gemeinden	projektbezogen	fortlaufend	Anzahl der neuen touristischen Angebote
3.1.2	Rad- und Wanderwege pflegen, erweitern und verbinden	Projektgruppe Verkehr Stadtverwaltungen (Landkreise, Euroregion)	Regionale Förderprogramme KPF Haushalt der Gemeinden	projektbezogen	fortlaufend	Rad- und Wanderwegkilometer Neue grenzüberschreitende Verbindungen
3.1.3	Mehrsprachige Beschreibung aller touristischen Angebote (Informationsmaterial, Beschilderung etc.)	Projektgruppe Information, Präsentation Stadtverwaltungen	Regionale Förderprogramme KPF Haushalt der Gemeinden	projektbezogen	fortlaufend	Anzahl mehrsprachiger Beschreibungen
3.1.4	Gestaltung, Pflege und Vermarktung des Dreiländerpunktes	Projektgruppe Verkehr & Projektgruppe Information, Präsentation Stadtverwaltungen	Haushalt der Gemeinden EU-Fördermittel	projektbezogen	fortlaufend  2021 (im Zuge der Errichtung der Dreiländerbrücke)	Errichtung des Brückenbauwerkes Zahl der Veranstaltungen am Dreiländerpunkt
3.1.5	Errichtung der Brücke am Dreiländerpunkt	Lenkungsgruppe Projektgruppe Verkehr Lead-Partner: Hrádek n.N.	EU-Fördermittel	700.000€	2021	Errichtung des Brückenbauwerkes
3.1.6	erledigt					
3.1.7	erledigt					
<b>3.2 Gemeinsame Produktentwicklung/Vermarktung</b>						



3.2.1	Gemeinsame touristische Entwicklung und Vermarktung der Dreiländerregion, v.a. des Lausitzer und Zittauer Gebirges als Ganzes (300 km <sup>2</sup> ) und der gemeinsamen Umgebendelandschaft	Projektgruppe Investition & Wirtschaft	EU-Fördermittel Regionale Förderprogramme	projektbezogen	fortlaufend	Neue touristische Produkte
3.2.2	Einbindung in bestehende touristische Netzwerke	Projektgruppe Investition & Wirtschaft			fortlaufend	Anzahl der Arbeitstreffen
<b>3.3 Intensive Zusammenarbeit der Vereine und Verbände erhalten und unterstützen</b>						
3.3.1	Unterstützung der Vereins- und Verbandsarbeit sowie eine Plattform für deren Informationsaustausch bieten  Vorbereitung und Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen	Projektgruppe Vereine & Verbände Projektgruppe Kultur & Sport Projektgruppe Information, Präsentation	Haushalt des Städteverbundes Haushalt der Gemeinden KPF	Jew. Finanzplan des Städteverbundes	jährlich	Jahresveranstaltungs- plan Anzahl der Arbeitstreffen
3.3.2	Bewahrung und Entwicklung gemeinsamer Traditionen	Projektgruppe Vereine & Verbände	Haushalt des Städteverbundes KPF	projektbezogen	jährlich	Zahl der Veranstaltungen p.a.
<b>3.4 Intensive Zusammenarbeit im Bereich Sport</b>						
3.4.1	Aufbau und Entwicklung gemeinsamer Trainingsgruppen und Nutzung vorhandener Infrastruktur	Projektgruppe Kultur & Sport	KPF		fortlaufend	Anzahl gemeinsam genutzter Infrastruktur und gemeinsamer Trainingsgruppen
3.4.2 neu	Bewerbung um europäische Sportregion 2017	Projektgruppe Kultur & Sport	Haushalt des Städteverbundes	??	2015-2017	Titelerwerb
<b>4. Regionale Wirtschaftsentwicklung</b>						
<b>4.1 Entwicklung und Unterstützung des Unternehmertums</b>						
4.1.1	Gemeinsame Vermarktung des Wirtschaftsstandortes „Dreiländerregion“	Siehe oben				

4.1.2	Gegenseitige Information der Städte zum Gewerbeflächenmanagement	Projektgruppe Investition & Wirtschaft			fortlaufend	Anzahl der Arbeitstreffen
4.1.3	Bildung eines grenzüberschreitenden Netzwerkes der lokalen Ansprechpartner für Unternehmen in den Verwaltungen (Abstimmung zwischen den „Wirtschaftsförderern“ der Städte)	Projektgruppe Investition & Wirtschaft			fortlaufend	Anzahl der Arbeitstreffen
<b>4.2 Grenzüberschreitende Unternehmenskooperationen fördern zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe</b>						
4.2.1	Gestrichen					
4.2.2	gestrichen					
4.2.3	Aktionen der IHK Zittau und OHK Liberec unterstützen und Einbindung in das Netzwerk anstreben Nutzung der vorhandenen grenzüberschreitenden Unternehmensdatenbanken	Projektgruppe Investition & Wirtschaft			Einladung der Ansprechpartner aller 2-3 Jahre	Anzahl der Arbeitstreffen
<b>4.3. Entwicklung Fachkräfteausbildung und –bindung</b>						
4.3.1	Informationen zu grenzüberschreitenden Aus- und Weiterbildungsangeboten Unternehmen, Arbeitnehmern, Schulen, Schülern zur Verfügung stellen	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen				Link zu entsprechenden Portalen auf Städteverbund-Homepage

4.3.2	Innenmarketing - Vermarktung des Wohn- und Arbeitsstandortes in der „Dreiländerregion“	Projektgruppe Information & Präsentation Projektgruppe Investition & Wirtschaft (ggf. als Studienarbeit über IHI oder Hochschule Zi/Gr)				Pressearbeit Internetseite, soziale Medien der Städte Veranstaltungen ...
4.3.3	Der Städteverbund unterstützt die grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Hochschulen	Lenkungsgruppe			fortlaufend	Anzahl der gemeinsamen Aktivitäten
<b>5. Infrastruktur, Bauleitplanung und Verkehr</b>						
5.0.1	Gegenseitige Beteiligung in Planungsverfahren, die Auswirkungen auf die Nachbargemeinden haben	Projektgruppe Gemeinsamer Entwicklungsplan			Nach Bedarf	Anzahl der Planungen
5.0.2	Wiederaufbau der vom Hochwasser 2010 und 2013 zerstörten Infrastruktur	Lenkungsgruppe Stadtverwaltungen	Haushalt der Gemeinden Ziel3	projektbezogen	2014	Instand gesetzte Infrastruktur
5.0.3	Abgestimmtes Vorgehen zu den Neißbrücken (PL-D) - Rückbau i.S. Hochwasserschutz - Rekonstruktion	Stadtverwaltung Zittau Stadtverwaltung Bogatynia	Förderprogramme des Straßenbaulast- trägers			Rückbau von 4 Brücken  Rekonstruktion von 2 Brücken
<b>5.1 Ausbau der Verkehrsinfrastruktur</b>						
5.1.1	Der Städteverbund setzt sich weiterhin für den Bau der B178 neu ein	Lenkungsgruppe				B178n – R35 Durchgängige Straße
5.1.2	Auf- und Ausbau eines sicheren Verkehrsnetzes für Fußgänger und Radfahrer	<b>Baulastträger der Straßen (Stadt, Landkreis, LaSuV)</b> Projektgruppe Verkehr	Haushalt der Gemeinden Ziel3	projektbezogen	fortlaufend	auf- und ausgebaute Fuß- und Radwege

<b>5.2 Grenzüberschreitender Öffentlicher Personennahverkehr im Städteverbund</b>						
5.2.1	Einrichtung Haltestelle Porajów als Zustieg zum Zug Zittau-Hrádek Rekonstruktion der Gleisanlagen auf polnischem Gebiet	Lenkungsgruppe Projektgruppe Verkehr (Partner: ZVON KVG, KORID, PKP)	Ziel3	1.000.000 € gem. Projektstudie	2025	Eingerichtete Haltestelle
5.2.2	Verlängerung Buslinie Bogatynia-Sieniawka bis Zittau Bahnhof Verlängerung Buslinie Porajów – Hradek Bahnhof	Lenkungsgruppe Projektgruppe Verkehr (Partner: ZVON KVG, KORID, PKP)				Verlängerte Buslinie eingerichtet
5.2.3	Gegenseitige Information über die Fahrpläne des ÖPNV und SPNV in der Dreiländerregion	Projektgruppe Verkehr (Partner: ZVON, KVG, KORID, PKP, Gemeinde Bogatynia)	Haushalt des Städteverbundes KPF	projektbezogen	fortlaufend	Darstellung der Informationen im Internet und Informationsauslage bei wichtigen Anlaufpunkten in der Region
<b>5.3 Entwicklung der technischen Infrastruktur</b>						
5.3.1	Ausbau der Medienserschließung (Abwasser, Telekommunikation etc.) unter Berücksichtigung grenzüberschreitender Potentiale	Stadtverwaltungen Lenkungsgruppe	Haushalt der Gemeinden Ziel3 EU-Fördermittel	projektbezogen	Nach Bedarf	Anzahl gemeinsamer Maßnahmen
5.3.2	Klärung der Abwassersituation von Oldrichov und Kopaczow (Heute direkte Einleitung in Bach ohne Klärvorgang.)	Lenkungsgruppe Stadtverwaltungen Hradek und Stadtverwaltung Bogatynia	Ziel3	2.000.000€	2020	Geklärte Abwassersituation
<b>6. Soziales, Gesundheit und Humanressourcen</b>						
<b>6.1 Entwicklung eines grenzüberschreitenden Wohnungsmarktes zum Ausgleich von Nachfrage- und Angebotsüberhängen in der Dreiländerregion</b>						

6.1.1	Erarbeitung einer Fibel „Leben im Ausland“: Darstellung aller Erfordernisse und Konsequenzen eines Umzugs über die Staatsgrenze, um diesen Schritt kalkulierbar zu machen (Akteure: Wohnungsunternehmen, Einwohnermeldeamt)	Projektgruppe Gemeinsamer Entwicklungsplan (als Praxisarbeit der Hochschule Zittau / Görlitz)	Haushalt des Städteverbundes KPF		2018	Konferenz Erarbeitete Fibel
<b>6.2 Gesundheitsbewusstsein und -prävention stärken</b>						
6.2.1	Übersicht mit Notrufen, wichtigen Ärzten sowie Krankenhäusern und Beratungseinrichtungen	Projektgruppe Information & Präsentation	Haushalt des Städteverbundes		nach Bedarf aktualisieren	Flyer Internetseite (als Download)
6.2.2	Gesundheitsbildung im Kindergarten und Schule	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen	Haushalt des Städteverbundes KPF	projektbezogen	fortlaufend	Anzahl von Maßnahmen / Veranstaltungen
6.2.3	Erste Hilfe Ausbildung und gesundheitliche Prävention	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen	Haushalt des Städteverbundes KPF	projektbezogen	fortlaufend	Anzahl von Maßnahmen / Veranstaltungen
<b>6.3 Erhöhung der Qualität der kommunalen Wohnungen</b>						
6.3.1	Wiederaufbau nach dem Hochwasser	Stadtverwaltungen	Haushalt der Gemeinden Regionale Fördermittel	projektbezogen	2014	Anzahl der instand gesetzten / neu errichteten Wohnungen
<b>7. Umwelt- und Landschaftspflege</b>						
<b>7.1 Schutz und Entwicklung der Neißeaue als hochwertiger Natur- und Erholungsraum</b>						
7.1.1	Erhalt des zusammenhängenden Biotops, Verzicht auf biotopzerschneidende Vorhaben, Rücknahme von Flächenausweisungen	Stadtverwaltungen Projektgruppe Gemeinsamer Entwicklungsplan (i.R. Beteiligung)			fortlaufend	Anzahl der Planungen

7.1.2	Genehmigung von Nutzungsänderungen nur in Übereinstimmung mit naturschutzfachlichen Zielen	Stadtverwaltungen Projektgruppe Gemeinsamer Entwicklungsplan (i.R. Beteiligung)			fortlaufend	Anzahl der Planungen
7.1.3	Regelmäßige Pflege von Wasserflächen und Flüssen vornehmen bzw. fordern	Stadtverwaltungen Lenkungsgruppe	Haushalt der Gemeinden		fortlaufend	
7.1.4	Abstimmung und Zusammenarbeit zur Zurückdrängung bzw. Verhinderung einer weiteren Ausbreitung von invasiven Neophytenarten (nicht heimische Pflanzenarten)	Projektgruppe Gemeinsamer Entwicklungsplan Stadtverwaltungen			In Gefahrensituationen und Information bei konkreten Maßnahmen	Anzahl der Abstimmungen
<b>7.2 Erhalt der natürlichen Ausstattung und des Landschaftsbildes im Naturpark „Zittauer Gebirge“ und Landschaftsschutzgebiet „Lausitzer Gebirge“ (CHKO „Lužické hory“)</b>						
7.2.1	Information über grenzüberschreitende Artenschutzmaßnahmen für gefährdete Tier- und Pflanzenarten // Biotopvernetzung	Projektgruppe Gemeinsamer Entwicklungsplan			In Gefahrensituationen und Information bei konkreten Maßnahmen	Anzahl der Abstimmungen
<b>7.3 Gemeinsamer Umweltschutz / Abfallwirtschaft</b>						
7.3.1	Informationsaustausch zu Maßnahmen des Umweltschutzes mit einschlägigen Akteuren suchen	Projektgruppe Gemeinsamer Entwicklungsplan			Regelmäßig alle 2-3 Jahre	Anzahl der Abstimmungen
7.3.2	Grenzüberschreitende Ansätze zur Abfallwirtschaft prüfen	Projektgruppe Wirtschaft und Investition			Regelmäßig alle 2-3 Jahre	Anzahl der Abstimmungen
7.3.3	Beteiligung am Recycling erhöhen					
7.3.4	Schwarzmüllstellen beseitigen und vermeiden	Stadtverwaltungen	Haushalt der Gemeinden		fortlaufend	Anzahl geräumte Schwarzmüllstellen

<b>7.4 Informationen zur Umwelt zur Verfügung stellen / teilen</b>						
7.4.1	gestrichen					
7.4.2	Umweltaufklärung in den Schulen	Projektgruppe Integrative Arbeit der Schulen	KPF	projektbezogen	fortlaufend	Anzahl von Maßnahmen / Veranstaltungen

